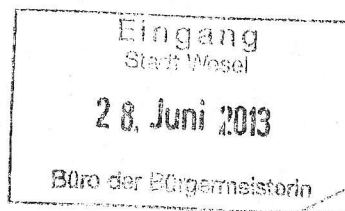


Dr. Birgit Sommer
Schulpflegschaftsvorsitzende der THGGS
Kleiststrasse 11 c
46487 Wesel
Tel: 028170973
dr.birgitsommer@web.de

Wesel, 26.06.2013



Herrn Dirk Haarmann, Erster Beigeordneter

Sehr geehrter Herr Haarmann,

heute konnte ich aus der NRZ entnehmen, dass anlässlich der Neueinrichtung des Montessori-Zweiges in der THGGS Flüren, den ich als Schulpflegschaft unterstütze, auch eine Renovierung der Räume stattfinden soll. Sicherlich ist dieses auch dringend nötig.

Nötig ist es aber nicht nur für die zwei Klassenräume der Montessori-Kinder, sondern sicherlich für alle anderen Klassenräume und Flure auch. In diesem Sinne würde ich eine Gleichbehandlung aller Schüler vorschlagen.

Somit sollte diese Umstrukturierung zum Anlass genommen werden, **allen** Schülern etwas Gutes zu tun, auch den neuen Nicht-Montessori-Erstklässlern, weiterhin denjenigen, die den Klassenraum wechseln müssen um Platz zu schaffen, den bestehenden Klassen, die seit Jahren nur auf niedrigstem Niveau in Eltern- und Lehrerinitiative verschönert wurden.

Nicht zu vergessen die Bibliothek, die in freiwilliger Elternarbeit komplett umgeräumt wird, (Hunderte von Büchern) um neue Klassenräume zu schaffen.

Im Rahmen dessen sollten auch die Toiletten nicht vergessen werden. Schön wäre es, wenn jede Toilette eine Brille hätte und genügend Klopapier vorhanden wäre (eigentlich eine Selbstverständlichkeit).

Auch eine Grundreinigung mit Anstrich würde den Anblick und womöglich auch das Geruchsproblem verbessern.

Ein Thema seit Jahren ist dann auch noch die Teilüberdachung des Pausenhofes, die Pläne liegen seit langem vor. Gescheitert sind wir aber bisher wohl an den finanziellen Mitteln. Wenn sich aber die Stadt nun entschieden hat, den Schulstandort Flüren in dieser Form zu stützen, sollte dieses vielleicht auch möglich sein. Dieses Frühjahr hat häufig genug gezeigt, dass eine Überdachung den Schülern auch bei schlechtem Wetter erlauben würde, die Pausen außerhalb der Klassenräume zu verbringen.

Womöglich sollten die Toilettentüren in die Überdachung mit eingeschlossen werden, damit diese von außen nicht mehr zugänglich sind (ein Problem, das vielen Eltern Unbehagen bereitet)!

Ich freue mich auf eine schnelle Antwort oder auch auf eine Einladung für ein persönliches Gespräch, ggf im Rahmen eines Vororttermins.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. B. Sommer

Handwritten notes:
1. MA: Dr. U. Westkamp
2. Original: Dr. U. Westkamp

nachrichtlich:

Bürgermeisterin U. Westkamp, Frau Berg, Direktorin, Klassenpflegschaften THGGS Flüren
an die Fraktionen im Rat der Stadt Wesel : SPD, CDU, FDP, B 90/ die Grünen, Die Linke

Handwritten: ec. 01.07.13

Handwritten: Nr. 898
28.06.13